

Großbäcker Artiback aus Halle wächst weiter



Halle. Wie das Presseportal der Mitteldeutschen Zeitung mitteilt, erweitert der Tiefkühlbackwaren-Hersteller Artiback aus Halle die Produktion und stellt neue Mitarbeiter eingestellt. Das 2016 gegründete Unternehmen trat mit dem Ziel an, Brot und Brötchen für professionelle Anwender von Tiefkühlbackwaren wie Lebensmitteleinzelhandel (LEH), Hotels, Restaurants, Tankstellen und Kantinen zu produzieren. Im Frühjahr 2020 soll nun eine zweite Produktionslinie den Betrieb aufnehmen, für die zehn Millionen Euro investiert werden. Die Zahl der Beschäftigten soll durch die Kapazitätsverdopplung in den kommenden Monaten von aktuell 90 auf 120 steigen. Mehr.